KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Westerburg
Ortsgemeinde Rotenhain
AGS-Schlüssel: 14309288

Stichtag: 30.06.2018

Hauptwohnung gesamt: 560 Nebenwohnung gesamt: 19 Einwohner gesamt: 579
Anzahl der bewohnten Straßen: 17
Anzahl der bewohnten Adressen: 182

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	298	53,214	262	46,786	560	100
davon Ausländer	60	76,923	18	23,077	78	13,929
gemeldete Nebenwohnungen	11	57,895	8	42,105	19	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**309**	**53,368**	**270**	**46,632**	**579**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	20	3,571	24	4,286	44	7,857
10-19 Jahre	29	5,179	28	5	57	10,179
20-29 Jahre	38	6,786	22	3,929	60	10,714
30-39 Jahre	44	7,857	30	5,357	74	13,214
40-49 Jahre	46	8,214	40	7,143	86	15,357
50-59 Jahre	60	10,714	41	7,321	101	18,036
60-69 Jahre	29	5,179	37	6,607	66	11,786
70-79 Jahre	24	4,286	24	4,286	48	8,571
80-89 Jahre	8	1,429	14	2,5	22	3,929
90-99 Jahre	0	0	2	0,357	2	0,357
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**298**	**53,214**	**262**	**46,786**	**560**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	9	1,607	8	1,429	17	3,036
3-5 Jahre	4	0,714	5	0,893	9	1,607
6-15 Jahre	24	4,286	28	5	52	9,286
16-17 Jahre	2	0,357	9	1,607	11	1,964
18-20 Jahre	15	2,679	3	0,536	18	3,214
gesamt	**54**	**9,643**	**53**	**9,464**	**107**	**19,107**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	0	0	0	0	0	0
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	2	0,357	2	0,357	4	0,714
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	2	0,357	4	0,714	6	1,071
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	2	0,357	2	0,357	4	0,714
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,536	5	0,893	8	1,429
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	4	0,714	0	0	4	0,714
gesamt	**13**	**2,321**	**13**	**2,321**	**26**	**4,643**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	56	10	65	11,607	121	21,607
römisch-katholisch	172	30,714	133	23,75	305	54,464
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	6	1,071	12	2,143	18	3,214
ohne Angabe, gemeinschaftslos	63	11,25	49	8,75	112	20
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	3	0,536	3	0,536
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	1	0,179	0	0	1	0,179
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**298**	**53,214**	**262**	**46,786**	**560**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	112	20	80	14,286	192	34,286
verheiratet	143	25,536	124	22,143	267	47,679
verwitwert	9	1,607	31	5,536	40	7,143
geschieden	32	5,714	27	4,821	59	10,536
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,357	0	0	2	0,357
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**298**	**53,214**	**262**	**46,786**	**560**	**100**

Die Daten wurden am 02.07.2018 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.